



Lange Nacht der Wissenschaften 2022 Medieninformation 3 / LNDW 2022

01.06.2022

Das Programm der LNDW 2022 ist online!

Seit heute sind die Programmpunkte der Langen Nacht der Wissenschaften veröffentlicht. Mehr als 1.400 Veranstaltungspunkte laden dazu ein, am 2. Juli 2022 hinter die Kulissen des Wissenschaftsstandortes Berlin-Potsdam zu schauen.

Der Countdown bis zum Start der Langen Nacht der Wissenschaften 2022 läuft: In weniger als sechs Wochen können sich alle Wissenshungrigen in Berlin und Potsdam endlich wieder live und vor Ort von spektakulären Experimenten, spannenden Vorträgen, Wissenschaftsshows und Führungen mitreißen lassen. Welche Programmpunkte die Besucher*innen am Samstag, 2. Juli 2022, von 17 bis 24 Uhr erwarten, kann ab sofort auf der [LNDW-Website](#) eingesehen werden. Für manche ist aus Kapazitätsgründen eine Anmeldung erforderlich. Schnell sein lohnt sich also. Auch das eine oder andere Online-Event ist vertreten. Das Programm lässt sich unter anderem nach Stadtgebieten filtern, so kann man sich seine eigene Wissenschaftstour für die LNDW zusammenstellen. Über die [LNDW-Website](#) können auch direkt Tickets gekauft werden - z.B. Einzel- und Familientickets oder neu in diesem Jahr das Fünf-Freund*innen-Ticket.

Ob Science Slam, Diskussionen über Kunst und Wissenschaft, eine Begegnung mit dem Roboter-Riesen „NOX“, eine Erdsystemmodellierung in 4D oder eine Podiumsdiskussion zum Thema "Keine Energiewende ohne Wasserstoff" - unter dem Motto „Erleben. Verstehen. Wissen.“ ist für jede und jeden etwas dabei, unabhängig vom Alter oder dem persönlichen Interessensgebiet.

Über 60 [Einrichtungen](#) beteiligen sich an der diesjährigen LNDW in ganz Berlin und auf dem Potsdamer Telegrafenberg. Die Besucher*innen können sich auf Programmhilights aller Berliner Universitäten, vieler weiterer Hochschulen, Kliniken, verschiedener Helmholtz-Zentren, Bibliotheken, Bundesämter, Museen, Leibniz-, Max-Planck- und Fraunhofer-Institute, aber auch anderer außeruniversitärer und wissenschaftsnaher Einrichtungen freuen.

„Zu sehen, welche großartigen Aktionen sich die vielen Einrichtungen in diesem Jahr haben einfallen lassen, zeigt, wie sehr sich alle Beteiligten freuen, dass die Lange Nacht der

Wissenschaften nach zwei Jahren Pause endlich zurück ist. Der LNDW e. V. ist begeistert, mit wie viel Engagement die Einrichtungen den Besucherinnen und Besuchern spannende Einblicke in die Welt der Wissenschaft ermöglichen werden“, freut sich Prof. Dr. Ulrich Panne, Vorstandsvorsitzender des LNDW e. V., Vorstand der IGFAFA e. V. und Präsident der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM).

Über die Lange Nacht der Wissenschaften Berlin | Potsdam

*Die Lange Nacht der Wissenschaften (LNDW) findet seit 2001 (mit Ausnahme der Jahre 2020 und 2021) jährlich statt. Zwischen 17 und 24 Uhr erwarten die Besucher*innen mehr als 1.400 Programmpunkte. Organisiert und finanziert wird die Lange Nacht der Wissenschaften weitgehend von den beteiligten wissenschaftlichen Einrichtungen selbst. Darüber hinaus wird sie von zahlreichen Partnern unterstützt, insbesondere von der Senatsverwaltung für Wissenschaft Gesundheit, Pflege und Gleichstellung, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH, der Technologiestiftung Berlin und als Medienpartner der Wall GmbH.*

Weitere Informationen sind auf der Website zu finden: www.langenachtderwissenschaften.de.

Die Lange Nacht der Wissenschaften online

<https://facebook.com/LangeNachtDerWissenschaftenBerlin>

<https://twitter.com/lndwberlin>

<https://instagram.com/lndwberlin>

Ansprechpartnerin für die Presse:

Marion Conrady

LHLK Agentur für Kommunikation GmbH

E-Mail: m.conrady@lhlk.de

Tel.: +49 30 400 06 52 95

Hauptstraße 28, 10827 Berlin